



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0135/2022		Datum: 25.04.2022		
Dezernat 2				
Verfasser:	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	Az.: 500202		
Betreff: Unterrichtung über den Umsetzungsstand zur Bedarfsanalyse im Bereich Wohnungslosenhilfe in der Stadt Koblenz				
Gremienweg:				
08.06.2022	Sozialausschuss	☐ einstimmig	☐ mehrheitl.	☐ ohne BE
		☐ abgelehnt	☐ Kenntnis	☐ abgesetzt
		☐ verwiesen	☐ vertagt	☐ geändert
	TOP	☐ Enthaltungen	☐	☐ Gegenstimmen
	öffentlich			

Unterrichtung:

Das „Gesamtkonzept Wohnungslosenhilfe in der Stadt Koblenz - Teil 1: Bestandsanalyse“ wurde am 15.07.2021 im Stadtrat beschlossen und die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit dem Arbeitskreis Wohnungslosenhilfe eine Bedarfsanalyse durchzuführen. Hieraus folgend sollen Handlungsvorschläge abgeleitet und zu einer Prioritätensetzung gebracht werden. Für die prioritär vorgeschlagenen Maßnahmen erfolgt eine gesonderte Vorlage an die politischen Gremien zur Beschlussfassung.

Im Anschluss wurde die Federführung des Projektes innerhalb des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales von der Abteilung II „Eingliederungshilfe- und Sozialhilfeleistungen nach dem SGB IX und SGB XII“ an die Stabsstelle „Planung und Programme“ übergeben.

Seitdem haben drei Planungstreffen des AK Wohnungslosenhilfe stattgefunden (01.10.2021, 23.03.2022, 29.04.2022), um die weiteren Planungsschritte für die Bedarfsermittlung festzulegen. Dazu wurde die Vergleichbarkeit der bisher vorliegenden Daten geprüft und aus den gewonnenen Erkenntnissen ein gemeinsames Datenmonitoring unter Beteiligung der Fachdienststelle für Kommunalstatistik und Stadtforschung erarbeitet. Das Datenmonitoring hat zum Ziel, vergleichbare Daten über wohnungslose Personen in Koblenz zu liefern und mögliche Versorgungslücken zu identifizieren. Dadurch soll die Grundlage für zielgerichtete politische Entscheidungsprozesse erweitert werden.

Als Stichtag für die Erhebung wurde in Anlehnung an den Stichtag der Bundesstatistik untergebrachter wohnungsloser Personen, welche in diesem Jahr zum ersten Mal durchgeführt wurde, der 31.01.2022 gewählt.

Das Datenmonitoring wird mit dieser ersten Erhebung auf Praktikabilität und Aussagekraft geprüft und gegebenenfalls durch den AK Wohnungslosenhilfe optimiert. Der Aufbau des Datenmonitorings und die vorliegenden Daten werden in der Ausschusssitzung vorgestellt.

Weitere Treffen des AK Wohnungslosenhilfe zum ergänzenden Einsatz qualitativer Erhebungsmethoden zur Feststellung des Bedarfs sind für den 30.06.2022 und 14.09.2022 vorgesehen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Nein